

# Ippo ni Yoko

## Seto x Jou

Von MAC01

### Kapitel 238: Einen Schritt, der schockiert

Seto und Mokuba haben sich noch einmal - gemeinsam - hingelegt. Der Morgen hat es echt in sich gehabt. Daher hab ich mich vor die Glotze gehauen. Ich lob mir Netflix, denn im traditionellen Fernseh wird fleißig über die Behauptungen in dem Artikel gesprochen. Das würd ich jetzt nicht ertragen. Doch so wirklich fetzt die Serie, die ich gerade schaue, auch nicht. Als ich gelangweilt aus dem Fenster schaue, sehe ich Otogi die Auffahrt herauf kommen.

Eilig schalt ich den Fernseher aus und laufe zur Tür, wo Kikyo-chan bereits die Tür öffnen möchte. Ich lächle sie an und signalisiere ihr, dass ich das übernehme. Sie nickt und verschwindet wieder. Ich öffne die Tür und Otogi blickt mich überrascht an. Dann hebt er ein Körbchen voll mit Erdbeeren hoch und meinte er sei an einem Straßenverkäufer vorbei gekommen.

Verwirrt nehm ich ihm das Körbchen ab und bitte ihn herein. Es kommt mir komisch vor, dass er alleine ist, also schau ich draußen noch mal, ob die anderen vielleicht nur etwas länger brauchen. Otogi scheint meinen Gedanken zu erfassen und meint, dass die anderen noch in der Schule sitzen. Mein Blick fällt auf die Standuhr und tatsächlich ist es gerade mal kurz nach eins. Daher frag ich Otogi, warum er nicht in der Schule ist.

Er grinst verlegen und meint, dass er bis Ende nächster Woche vom Unterricht befreit wurde. Ich ziehe meine Stirn kraus und frage nach, was er damit meint. Da kommt es trocken von ihm, dass er suspendiert wurde, wendet sich ab und geht in Richtung Küche. Eilig schließ ich die Haustür und folge ihm. Frage ihn, wofür er suspendiert wurde. Hat er wieder jemand in ein Hundekostüm gesteckt?

Otogi schaut zu mir und grinst verschmitzt bei der Anspielung. Dann meint er, dass er diese Ehre nur bestimmten Personen angedeihen lässt und wir müssen beide kurz lachen. In der Küche biete ich ihm was zum Trinken an und er nimmt die Limo dankbar an. Kikyo-chan nimmt mir die Erdbeeren ab und beginnt sie zu waschen. Ich setz mich mit Otogi an den Küchentisch und hake nochmal nach.

Der Würfelreak blickt nur kurz auf den Tisch und grinst mich dann wieder verschmitzt an. Dann meint er, dass ihm jemand dumm gekommen sei und er zu schlagkräftigen Argumenten übergehen musste. Das fand der Lehrer wohl nicht so witzig, der

dazwischen gegangen ist. Scheinbar... hat Otogi unserem Mitschüler die Nase gebrochen. Doch auf den Grund, warum er so aus der Haut gegangen ist, will Otogi nicht eingehen.

Dann fragt Otogi, wie es Seto geht. Scheinbar hat auch Otogi heute Morgen Zeitung gelesen. Mein Lächeln ist gefärbt von Bitternis. Sag ihm, dass Seto versucht die Fassung zu wahren, aber Mokuba damit zu kämpfen hat. Otogi nickt nur betroffen. Fragt, ob er irgendwie helfen kann. Doch ich kann nur den Kopf schütteln. Wie will er auch dabei helfen? Seto wurde bloß gestellt, da kann niemand was dran ändern.

Wir reden noch eine Weile, dann verabschiedet sich Otogi und geht wieder. Ich schau ihm noch hinterher, bis er hinter den Bäumen, die die Zufahrt von der Straße abschirmt, verschwindet. Dann werf ich mir ein Spiel in die Konsole und zock ein wenig, bis ich es Klopfen höre. Ich pausiere das Spiel, verlasse das Wohnzimmer und eile zur Tür, wo Kikyo-chan bereits die Tür aufmacht und Honda, Yugi und Ryou herein bittet. Ich begrüße unsere Freunde und bitte sie ins Wohnzimmer.

Alle sehen belämmert aus, sicherlich wegen Otogis Suspension. Kikyo-chan serviert uns frische Limonade und Gläser, bevor sie dann wieder verschwindet. Honda fragt, wo Seto ist. Ich erklär ihnen die Situation. Das scheint ihre Situation noch belämmerter zu machen. Verwirrt frag ich, was los ist.

Yugi beginnt als erstes den Mund aufzumachen. Meint, dass Otogi suspendiert wurde. Ja, das ist nichts neues, das weiß ich schon. Alle schauen mich verdutzt an und Ryou fragt mich, woher ich das weiß. Ich erzähl ihnen, dass Otogi vorhin da war. Sie scheinen erstaunt zu sein. Da frag ich, was der Typ, der von Otogi eine kassiert hat, denn eigentlich gesagt hat, dass unser Würfelfreak so ausgerastet ist.

Alle schauen sich verdaddelt an. Scheinbar sind sie verwirrt darüber, dass Otogi nichts vom Vorfall an sich erzählt hat. Also räuspert sich Honda und beginnt mir zu erzählen, wie sie sich gerade für die Mittagspause zusammen setzen wollten, als einer aus der Parallelklasse rüber kam. Er hat sie gefragt, wie es so ist mit einem Perversen befreundet zu sein und ob sie es gewusst haben. Ob sie Setos 'Hobby' teilen würden.

Ich bin ehrlich zutiefst schockiert. Wie kommt jemand dazu uns das zu fragen, der uns gar nicht kennt? Kein Wunder, dass Otogi zugelangt hat. Da schüttelt Yugi seinen Kopf und meint, dass Otogi erst cool reagiert hat. Er hätte gegrinst und gemeint, dass eine verklemmte Jungfrau, wie der Typ, erst mal lernen soll nicht alles zu glauben, was in irgendeiner Zeitung behauptet wird und sich verziehen soll.

Ryou löst Yugi ab und berichtet weiter, wie der andere daraufhin Otogi gefragt hat, wie es ist einen Kaiba Seto zu vögeln und wo er sich einschreiben kann, um auch mal an die Reihe zu kommen. Er würde auch gerne mal einem so 'mächtigen' Typen das Hirn rausvögeln. Otogi hatte nur trocken aufgelacht und ihm dann eine verpasst. Dummerweise kam in dem Moment aber ein Lehrer vorbei und hat das gesehen.

Ungläubig blick ich in die Runde. Otogi wurde suspendiert, weil er Setos Ehre verteidigt hat? Wer hätte das vor ein paar Wochen schon geahnt, dass er Mal eine Lanze für meinen Drachen brechen würde. Das wärmt mein Herz und ich muss Otogi

irgendwie dafür danken.

Unsere Freunde bleiben noch eine Weile. Honda hat uns die Abschrift des Unterrichts mitgebracht und die anderen erzählen, was wir sonst noch verpasst haben. Aber keiner von ihnen fragt, ob das, was in der Zeitung steht, wahr ist. Warum sollten sie auch? Sie kennen die Wahrheit bereits, vielleicht nicht im Detail, aber grob. Seto hatte sie in der Golden Week im Onsen einbezogen.

Dennoch stell ich mir die Frage, wie es nun weiter gehen wird...

.